Israel-Palästina-Frage

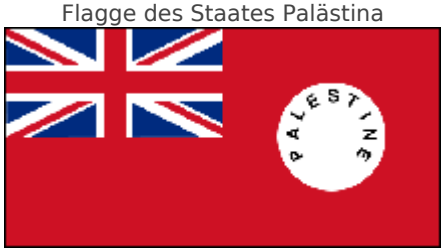


Israel

Israelische Nationalflagge 1948
1947 genehmigten die Vereinten Nationen die Teilung Palästinas in zwei Staaten, einen jüdischen Staat Israel und einen vorgeschlagenen arabischen Staat Palästina. Als die benachbarten arabischen Länder sich weigerten, den Plan anzunehmen, proklamierte sich der Staat Israel 1948 als unabhängiger Staat. Seitdem befindet sich Israel mit vielen benachbarten arabischen Ländern im Konflikt, was zu mehreren Kriegen und jahrzehntelanger Gewalt geführt hat, die bis heute andauern dieser Tag. Im Allgemeinen haben die Israelis in jedem Konflikt die Nase vorn.



Flagge des Staates Palästina



Britisches Palästina-Mandat
1920-1948



Palästinensische Protestflagge
mit der Shahada



Palästinensische Protestflagge

Flagge der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO) 1964-2005
Flagge der Palästinensischen Autonomiebehörde (PNA) seit 2005
Obwohl dieses Flaggendesign auf den arabischen Aufstand gegen das Osmanische Reich im Jahr 1916 zurückgeht, wurde es 1964 von der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO) offiziell als Flagge des palästinensischen Volkes übernommen. Im Jahr 2005 übernahm die Palästinensische Autonomiebehörde (PNA) die Flagge die Flagge als Flagge des Staates Palästina. Heute wird die Flagge von Palästinensern und ihren Anhängern weithin gehisst.

Im Kontext des israelisch-palästinensischen Konflikts sind die Grenzen Palästinas Gegenstand heftiger Auseinandersetzungen. Für das palästinensische Volk entsprechen die Grenzen Palästinas denen des britischen Mandats von 1920–1948, mit Ausnahme der Grenzen des Königreichs Jordanien, das 1921 ein unabhängiges arabisches Land wurde. Allerdings eroberte Israel bis dahin drei Viertel dieses Territoriums Am Ende des Arabisch-Israelischen Krieges von 1948 wurde der verbleibende Teil, bestehend aus dem Gazastreifen, dem Westjordanland und Ostjerusalem, zunächst von Ägypten und Jordanien besetzt, später jedoch im Sechstagekrieg 1967 von Israel erobert.
Seitdem wird die Frage der Errichtung eines „Staates Palästina" mit genauen Grenzen durch periodische Gewaltausbrüche getrübt. Im Jahr 1993 gelang es den Friedensabkommen von Oslo, die von Yassir Arafat und dem damaligen israelischen Premierminister Yitzhak Rabin in Washington unterzeichnet wurden, zu einer Einigung zwischen Palästinensern und Israelis zu gelangen. Israel würde sich aus dem Gazastreifen und den Städten im Westjordanland zurückziehen, während das umstrittene Ostjerusalem unter israelischer Kontrolle bliebe. Im Jahr 2005 zog sich Israel wie im „Abzugsplan" vereinbart einseitig aus dem Gazastreifen zurück und alle israelischen Siedler wurden aus dem Gazastreifen evakuiert. Die Kontrolle über das Gebiet wurde der Palästinensischen Autonomiebehörde (PNA) übertragen, die gegründet wurde, um die Gebiete zu verwalten, aus denen sich Israel zurückzog.





Eine andere Variante der „palästinensischen



Königliches Ägypten

Flagge des Königreichs Ägypten 1922-1952
Die erste offizielle Nationalflagge des modernen Ägypten wurde 1923 durch einen königlichen Erlass des Königreichs Ägypten eingeführt, nachdem Großbritannien 1922 offiziell die Unabhängigkeit Ägyptens anerkannt hatte. Sie bestand aus einem weißen Halbmond mit drei weißen Sternen auf grünem Hintergrund.



Ägyptische Republik

Flagge der Republik Ägypten 1952-1958
Nach der Revolution von 1952 behielt die ägyptische Republik zunächst die grüne Flagge mit dem Halbmond und den drei Sternen des Königreichs, ersetzte sie jedoch später durch eine rot-weiß-schwarze horizontale Trikolore mit einem Adleremblem im weißen Streifen und einem Schild des Königreichs Halbmond und Sterne.



Ägypten und Syrien

Flagge Ägyptens (Vereinigte Arabische Republik) 1958-1972
Im Jahr 1958 wurde die Vereinigte Arabische Republik gegründet, die aus einem Zusammenschluss von Syrien und Ägypten bestand. Eine rot-weiß-schwarze dreifarbige Flagge mit zwei grünen Sternen wurde zur UAR-Flagge. Ägypten verwendete diese Flagge bis zum 1. Januar 1972 weiter, obwohl die kurzlebige Union Ägypten-Syrien 1961 ihre Auflösung erlebte. Die Flagge wird von Syrien noch heute als Nationalflagge verwendet.



UAR-Präsidentenflagge
(Zur Verwendung an Land)



UAR-Präsidentenflagge
(Zur Verwendung auf See)

Vereinigte Arabische Republik – Präsidentenflaggen 1958–1972
Die allererste Präsidentenflagge Ägyptens und der Vereinigten Arabischen Republik war die Nationalflagge der UAR mit dem neuen Emblem „Der Adler von Saladin" im Kanton. Saladin wird in der arabischen Welt oft als Held gefeiert, weil er im späten 12. Jahrhundert so viele Teile der arabischen Welt vereinte und islamische Gebiete gegen die Kreuzfahrer verteidigte. Der „Adler von Saladin" diente in den letzten fünfzig Jahren immer wieder als Grundlage für die Waffen Libyens, Ägyptens, Jemens, Iraks und Palästinas, um nur einige zu nennen.

Die erste hier abgebildete Flagge diente dem Präsidenten nur an Land, eine völlig andere Flagge wurde auf See verwendet. Diese Tradition wurde eindeutig durch die Verwendung zweier separater Flaggen für den König beeinflusst, als Ägypten zwischen 1923 und 1958 ein Königreich war.

Die hier abgebildete zweite Präsidentenflagge war für den Einsatz auf See bestimmt und bestand aus einem blauen Feld mit dem Siegel Ägyptens in der Mitte und vier goldverzierten Ankern in allen vier Ecken. Diese Flagge war eindeutig von der königlichen Flagge Ägyptens beeinflusst, die ebenfalls vier Kronen in den Ecken enthielt. Es gab eine quadratische Version dieser Flagge, die als Marineflagge verwendet werden sollte und vom Bugspriet von Schiffen mit dem Präsidenten an Bord vor Anker gehisst werden sollte.

Die Verwendung aller drei dieser Flaggen wurde mit der Gründung der Föderation der Arabischen Republiken im Jahr 1972 abgeschafft.



Ägyptische Republik

Flagge Ägyptens (Föderation der Arabischen Republiken) 1972-1984
1972 schlossen sich Ägypten, Syrien und Libyen zusammen und nannten sich Föderation der Arabischen Republiken. Die Flagge dieser neuen Union war erneut eine rot-weiß-schwarze dreifarbige Flagge mit dem goldenen „Falken von Qureish", in dessen Mitte eine Schriftrolle mit dem arabischen Namen der Föderation stand.

 Ägypten	**Ägyptische Nationalflagge seit 1984** Die Flagge Ägyptens in ihrer jetzigen Form wurde am 4. Oktober 1984 angenommen. Mit der Flagge von 1984 wurde der obere rote Streifen in demselben Rot wiederhergestellt, das auch in der Flagge der Vereinigten Arabischen Republik verwendet wurde. Die Flagge von 1972 hatte die rote Farbe etwas aufgehellt. Es zeigt Ägyptens nationales Emblem, den Adler von Saladin (ein Schild, das über einem goldenen Adler liegt, der der Hebeseite zugewandt ist, über einer Schriftrolle mit dem Namen des Landes auf Arabisch), zentriert im weißen Band der drei gleichen horizontalen Bänder aus Rot, Weiß, und Schwarz.
 Libanon	**Flagge der Republik Libanon seit 1943** Die libanesische Flagge leitet sich von der französischen Trikolore ab. Die Zeder wurde im Weiß der französischen Flagge platziert. Als der Libanon seine Unabhängigkeit verkündete, entfernte man das Blau und machte die Streifen horizontal. Die Hinzufügung einer Zeder lässt sich aufgrund der historischen Bedeutung der „Zedern des Libanon" in der Geschichte des Nahen Ostens leicht erklären.
 Jordanien	**Königreich Jordanien 1912-heute** Die Nationalflagge Jordaniens basiert auf der Flagge des Arabischen Aufstands gegen das Osmanische Reich im Ersten Weltkrieg. Die Flagge besteht aus drei horizontalen Streifen (schwarz, weiß und grün), die alle durch ein rotes Dreieck am linken Rand verbunden sind. Die horizontalen Farben stehen für die Kalifate der Abbasiden, Umayyaden und Fatimiden. Das rote Dreieck steht für die Haschemiten-Dynastie und den Arabischen Aufstand. Der siebenzackige Stern, der als einziges Merkmal die Flagge Jordaniens von der Palästinas unterscheidet, steht für die Einheit der arabischen Völker. Das Königreich Jordanien wurde 1921 ein unabhängiger arabischer Staat.
 Syrien	**Flagge der Republik Syrien 1946-1958 und 1961-1963** Die erste Flagge, die 1920 von den Syrern verwendet wurde, hatte eine ähnliche Farbe wie die heutige Flagge Jordaniens, jedoch mit vertauschten Farben Grün und Weiß. Die Farben und das Design wurden von der panarabischen Flagge übernommen und von der Flagge des Arabischen Aufstands inspiriert. Mit dem Untergang des Osmanischen Reiches erlangten die Franzosen jedoch die Kontrolle über Syrien, bis Syrien 1946 erneut seine Unabhängigkeit erlangte. 1946 übernahm Syrien diese dreifarbige Flagge mit drei grünen Sternen und verwendete sie bis 1958, als es der Vereinigten Arabischen Republik beitrat. In den Jahren 1961–1963 wurde es kurzzeitig erneut genutzt.



Vereinigte Arabische Republik

Syrien (Vereinigte Arabische Republik) 1958-1961
Syrische Nationalflagge seit 1980
Die Flagge der Vereinigten Arabischen Republik wurde zwischen 1958 und 1961 von Syrien verwendet. 1961 brach Syrien die Union mit Ägypten. Seltsamerweise wurde die alte UAR-Flagge 1980 von Syrien wieder übernommen und wurde zur heutigen Nationalflagge.



Syrien

Flagge Syriens (Föderation der Arabischen Republiken) 1971-1980
1971 wurde eine rot-weiß-schwarze Flagge mit einem goldenen „Falken von Qureish", der eine Schriftrolle mit dem arabischen Namen der Föderation der Arabischen Republiken hielt, zur syrischen Nationalflagge. Die Föderation der Arabischen Republiken bestand aus Syrien, Ägypten und Libyen.



Königlicher Irak

Flagge des Königreichs Irak 1921–1959
Die ursprüngliche Flagge des Irak wurde 1921 eingeführt, als das Land als Monarchie gegründet wurde. Es war eine schwarz-weiß-grüne horizontale Trikolore mit einem roten Trapez (einige Varianten haben ein Dreieck), das sich von der Mastseite erstreckte, inspiriert von der Flagge der Arabischen Revolte. Zwei siebenzackige weiße Sterne auf dem Dreieck symbolisierten die beiden Hauptvölker des Königreichs: die Araber und die Kurden.



Republik Irak

Flagge der Republik Irak 1959–1963
Nach der Revolution von Abdul Karim Qassim im Jahr 1958, die 1959 die Monarchie stürzte, führte der Irak eine neue Flagge ein, die aus einer schwarz-weiß-grünen vertikalen Trikolore und einem roten achtzackigen Stern mit einem gelben Kreis in der Mitte im mittleren weißen Band bestand. Schwarz und Grün repräsentierten den Panarabismus, die gelbe Sonne repräsentierte die kurdische Minderheit, während der rote Stern von Ischtar die assyrische Minderheit repräsentierte. Diese Version der irakischen Nationalflagge darf derzeit in der Region Kurdistan im Irak gehisst werden.



Irak-Flagge

Flagge des Irak 1963–1991
Nach dem Sturz der Qassim-Regierung wurde 1963 eine neue Flagge eingeführt. Die neue Flagge hatte drei Streifen: Rot, Weiß und Schwarz, mit drei grünen Sternen im weißen Streifen. Die grünen Sterne wurden dort ursprünglich für die geplante, aber nie vollzogene Vereinigung des Irak mit Ägypten und Syrien in der Vereinigten Arabischen Republik platziert. Allerdings war die Union zwischen Syrien und Ägypten bereits 1961 zerbrochen.

Revision #2
Created 27 September 2025 19:20:03 by investigatione
Updated 4 October 2025 22:33:45 by investigatione